

2532/J XX.GP

der Abgeordneten Pollet-Kammerlander, Freundinnen und Freunde  
an den Bundesminister für Landesverteidigung  
betreffend Anbringung von Gedenktafeln

In der parlamentarischen Anfrage Nr. 1562/J vom 29 November- 1996 haben wir unter anderen  
die beiden folgenden Fragen gestellt.

Warum hat das Bundesministerium die Anbringung einer Gedenktafel für Oberstleutnant  
Robert Bernadis an der Heeresunteroffiziersakademie Enns bisher nicht zugelassen,  
obwohl die HUAKE selbst eine derartige Anbringung befürwortet?

Was spricht gegen die Anbringung einer Gedenktafel für- Feldmarschall-Leutnant Johann  
Friedländer im Verteidigungsministerium?

Begründet haben wir diese Fragen folgendermaßen:

Die Heeresunteroffiziersakademie in Enns hat geplant. Ende November eine  
Gedenktafel für Oberstleutnant Robert Bernadis, den einzigen österreichischen Offizier,  
der am Attentat gegen Hitler am 20. Juli 1944 beteiligt war und in der Folge hingerichtet  
wurde, anzubringen. Während in Deutschland schon am 20. Juli in Sigmaring eine  
Kaserne nach Stauffenberg benannt wurde, hat das Bundesministerium für  
Landesverteidigung diese Gedenktafelanbringung bisher verzögert,

Weiters berichtete die Tageszeitung "Die Presse" am 17.1.1995, daß Simon Wiesenthal  
die Anbringung einer Gedenktafel im Bundesministerium für Landesverteidigung für  
Johann Friedländer, den ranghöchsten österreichischen Offizier, der- als KZ- Häftling  
ermordet wurde, angeregt hat. Bis heute wurde keine derartige Gedenktafel angebracht,  
In der Anfragebeantwortung Nr. 1585/AB schrieb Minister Fasslabend.

Über diese Fragen wird in der nächsten Sitzung der Militärhistorischen  
Denkmalkommission beraten werden.

Abgesehen davon, daß beide Fragen mit dieser Aussage nicht beantwortet wurden, einer  
inhaltlichen Beantwortung also ausgewichen wurde, haben wir davon gehört, daß  
diese Denkmalkommission zusammengetreten wäre, noch daß eine Entscheidung gefallen  
wäre. Dabei scheint uns eine Entscheidung im heurigen Jahr wichtig, denn 1997 wurde von der  
EU zum Jahr "Gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit erklärt, Eine Anbringung der  
beiden Gedenktafeln wäre sicher ein passender Beitrag zu diesem Jahr.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

- 1 ) Warum hat das Bundesministerium die Anbringung einer Gedenktafel für Oberstleutnant Robert Bernardis an der Heeresunteroffiziersskademie Enns bisher nicht zugelassen, obwohl die HUAK selbst eine derartige Anbringung befürwortet?
- 2) Was spricht gegen die Anbringung einer Gedenktafel für Feldmarschall-Leutnant Johann Friedländer im Verteidigungsministerium?
- 3) Hat sich die Militärhistorische Denkmalkommission bereits getroffen? Wenn ja: Wie ist die Entscheidung in den beiden oben zitierten Fällen ausgefallen?
- 4) Wenn nein: Wann wird sich die Militärhistorische Denkmalkommission das nächste Mal treffen bzw. wann wird die Entscheidung in den beiden oben zitierten Fällen fallen?